

VESPA Abendseminar 2024**Rechtsprechung des Bundespatentgerichts im Jahr 2023/24****Ausgewählte Entscheide und deren Relevanz für die Patentanwaltspraxis**

Montag, 21. Oktober 2024

Haus zum Rüden, Limmatquai 42, 8001 Zürich

und Online via Videokonferenz

Das UPC hat seinen ersten Geburtstag gefeiert und erhält – wie bei Babys üblich – zu Recht sehr viel Aufmerksamkeit. Das Schweizer BPatGer wird im 2025 ein Teenager und hat immer noch unsere volle Aufmerksamkeit verdient. Mit dem Alter wächst die Verantwortung, und für das BPatGer heisst das, dass es in Zukunft die Aufgabe des BVerwGer als Beschwerdestelle in Patentsachen übernehmen wird. Spannende Rechtsprechung zum Beispiel zur Äquivalenz von Zahlenbereichen und dem Dauerbrenner Prioritätsrecht gab es natürlich auch.

Dr. Tobias Bremi (Patentanwalt und hauptamtlicher Richter am Bundespatentgericht) wird auch dieses Jahr wieder eine spannende Auswahl von Entscheiden des Bundespatentgerichts präsentieren und in guter Tradition zur Diskussion stellen.

Vom Kandidaten bis zur erfahrenen Patentanwältin sollten sich alle Kolleginnen und Kollegen den Termin für das Seminar im Kalender reservieren.

Alle, die nicht direkt dabei sein können, haben die Möglichkeit live per Videokonferenz teilzunehmen.

Neu ist die Teilnahme am Apéro riche für VESPA-Mitglieder kostenlos.

Programm

- | | |
|-----------|---|
| 17:15 Uhr | Begrüssung im Constaffelsaal |
| 17:20 Uhr | Vorstellung und Diskussion ausgewählter Entscheide des Bundespatentgerichts
<i>Referent: Tobias Bremi, Hauptamtlicher Richter am Bundespatentgericht, Patentanwalt, Zürich</i> |
| 19:15 Uhr | Apéro riche |
- Kosten: Teilnahme an der Veranstaltung und am Apéro riche ist für VESPA-Mitglieder kostenlos.
Für Nicht-Mitglieder betragen die Kosten für die Teilnahme an der Veranstaltung CHF 90.- und für den Apéro riche CHF 60.-

Weitere Informationen und Anmeldungsunterlagen: www.vespa.swiss